



**Gemeinde Braunsbach
Wasserversorgung**
(Eigenbetrieb)

Bericht über die Erstellung des
Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2021

Inhaltsverzeichnis

Erstellungsauftrag

Gegenstand, Art und Umfang der Erstellung

Ergebnis und Bescheinigung

Bescheinigung über die Erstellung des Jahresabschlusses

Jahresabschluss

- 1. Bilanz zum 31. Dezember 2021**
- 2. Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2021**
- 3. Anhang für das Wirtschaftsjahr 2021**

Allgemeine Auftragsbedingungen

Erstellungsauftrag

Der Bürgermeister der Gemeinde Braunsbach hat uns beauftragt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021, unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Eigenbetriebsgesetzes und der Satzung auf Grundlage der uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise sowie der uns erteilten Auskünfte ohne Prüfungshandlungen zu erstellen.

Der Bericht ist ausschließlich an die Gemeinde Braunsbach gerichtet.

Die Berichterstattung über die Erstellung erfolgte unter Beachtung der Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen des Institutes der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V., Düsseldorf (IDW S 7).

Für die Durchführung des Auftrages und unsere Verantwortlichkeit sind – auch im Verhältnis zu Dritten – die als Anlage beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen in der Fassung vom 1. August 2022 maßgebend.

Gegenstand, Art und Umfang der Erstellung

Gegenstand unseres Auftrags war die Entwicklung der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der EDV-geführten Sonderrechnung und der uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise sowie der uns erteilten Auskünfte. Eine Prüfung der uns vorgelegten Unterlagen und erteilten Auskünfte war nicht Gegenstand unseres Auftrags.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Eigenbetriebsgesetzes und der Satzung liegen in der Verantwortung des gesetzlichen Vertreters der Gemeinde Braunsbach.

Wir haben unsere Erstellung mit Unterbrechungen in den Monaten August bis September 2023 durchgeführt.

Ausgangspunkt der Abschlusserstellung war der von uns erstellte Jahresabschluss 2020.

Die Auftragsdurchführung erfolgte unter Beachtung des IDW Standards "Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen" (IDW S 7). Danach umfasst die Erstellung des Jahresabschlusses die Tätigkeiten, die erforderlich sind, um auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der eingeholten Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und

Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen die gesetzlich vorgeschriebene Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie den Anhang zu erstellen.

Die Umsetzung der Vorgaben zur Ausübung von Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechten erfolgte unter Berücksichtigung ihrer Zulässigkeit, der Stetigkeit ihrer Anwendung sowie ihres Einflusses auf das durch den Jahresabschluss vermittelte Bild.

Der Umfang unserer Arbeiten ist im Einzelnen in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Von dem gesetzlichen Vertreter und den von ihm beauftragten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind alle von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise erbracht und die berufliche schriftliche Vollständigkeitserklärung abgegeben worden. Darin wird insbesondere versichert, dass in der Buchführung alle buchungspflichtigen Vorgänge und im Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen und Abgrenzungen, außerdem sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten, ferner alle Wagnisse berücksichtigt sowie alle erforderlichen Angaben gemacht sind.

Ergebnis und Bescheinigung

Der von uns auf der Grundlage der uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie der uns erteilten Auskünfte erstellte Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021 ist nachfolgend dargestellt. Über unsere Erstellung dieses Jahresabschlusses erteilen wir die folgende Bescheinigung.

Bescheinigung über die Erstellung des Jahresabschlusses

An die Gemeinde Braunsbach

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – des Eigenbetriebs Wasserversorgung Braunsbach für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Eigenbetriebsgesetzes und der Satzung erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Erstellung und Beurteilung des Lageberichtes war nicht Gegenstand unseres Auftrags. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung des gesetzlichen Vertreters der Gemeinde Braunsbach.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung des IDW Standards "Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen" (IDW S 7) durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Stuttgart, den 24. Oktober 2023

Baker Tilly
Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG



Christoph Arnold
Steuerberater



Marcus Krumrey
Steuerberater

Eigenbetrieb Wasserversorgung, Gemeinde Braunsbach
Bilanz zum 31. Dezember 2021

AKTIVSEITE	31.12.2021		31.12.2020	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		16.117,51		16.705,51
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	13.776,71		13.776,71	
2. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	44.334,00		47.248,00	
3. Verteilungs- und Sammlungsanlagen	1.618.244,02		792.865,90	
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.592,02		14.919,02	
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	13.043,31		622.801,17	
		1.698.990,06		1.481.530,80
III. Finanzanlagen				
Beteiligungen		6.605,03		6.605,03
		1.721.712,60		1.514.941,34
B. Umlaufvermögen				
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	121.530,99		116.841,43	
2. Forderungen an die Gemeinde	0,00		0,00	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00		182.582,05	
		121.530,99		299.383,48
				1.814.334,82
		1.843.243,58		1.814.334,82
PASSIVSEITE				
A. Eigenkapital				
I. Stammkapital				
		485.727,29		485.727,29
II. Rücklagen				
Allgemeine Rücklage		35.023,78		35.023,78
III. Verlust				
1. Verlustvortrag	-174.116,62		-96.140,34	
2. Jahresverlust	-106.056,70		-77.976,28	
		-280.173,32		-174.116,62
		240.577,75		346.634,45
B. Empfangene Ertragszuschüsse				
		69.546,00		72.496,00
C. Rückstellungen				
Sonstige Rückstellungen		4.000,00		4.000,00
D. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	625.489,51		688.193,66	
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	228.865,81		83.482,93	
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	496.269,27		619.557,78	
4. Sonstige Verbindlichkeiten	178.495,24		0,00	
		1.529.119,83		1.397.204,37
				1.814.334,82
		1.843.243,58		1.814.334,82

Eigenbetrieb Wasserversorgung, Gemeinde Braunsbach

Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2021

	2021	2020
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		
a) Erlöse aus Wasserabgabe	381.542,50	311.284,75
b) Auflösung passivierter Ertragszuschüsse und Sonderposten	2.950,00	5.604,00
c) Sonstige Umsatzerlöse	<u>4.433,48</u>	<u>3.959,20</u>
	388.925,98	320.847,95
2. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	267.103,31	184.498,67
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>90.554,52</u>	<u>10.802,96</u>
	357.657,83	195.301,63
3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	82.047,92	75.724,30
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>48.311,72</u>	<u>117.924,08</u>
	130.359,64	193.648,38
5. Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>6.592,80</u>	7.411,46
	6.592,80	<u>7.411,46</u>
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-105.684,29	-75.513,52
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	2.451,22
9. Sonstige Steuern	<u>372,41</u>	11,54
	372,41	<u>2.462,76</u>
10. Jahresverlust	<u><u>-106.056,70</u></u>	<u><u>-77.976,28</u></u>
Nachrichtlich		
Behandlung des Jahresverlustes		
a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag		
b) aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen		
c) auf neue Rechnung vorzutragen	106.056,70	

Eigenbetrieb Wasserversorgung, Gemeinde Braunsbach

Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2021

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten						Abschreibungen						Restbuchwerte			Kennzahlen		
	Stand 01.07.2021	Zugang	Umbuchung	Abgang	Stand 31.12.2021	Stand 01.01.2021	Abschreibungen im Wirtschaftsjahr	angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 5 ausgewiesenen Ausgänge	Stand 31.12.2021	Stand 31.12.2021	Stand 31.12.2021	Stand 31.12.2021	Absch. Satz	durchschnittlicher Absch. Satz	%	%	%	
																		EUR
1	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände																		
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte sowie Lizenzen an solchen Rechten	89.390,08	0,00	0,00	0,00	89.390,08	72.684,57	588,00	0,00	73.272,57	16.117,51	16.705,51	16.705,51	0,66	0,66	18,03	18,03		
Zwischensumme	89.390,08	0,00	0,00	0,00	89.390,08	72.684,57	588,00	0,00	73.272,57	16.117,51	16.705,51	16.705,51	0,66	0,66	18,03	18,03		
II. Sachanlagen																		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	13.776,71	0,00	0,00	0,00	13.776,71	0,00	0,00	0,00	0,00	13.776,71	13.776,71	13.776,71	0,00	0,00	100,00	100,00		
2. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	198.543,83	0,00	0,00	0,00	198.543,83	151.295,83	2.914,00	0,00	154.209,83	44.334,00	47.248,00	47.248,00	1,47	1,47	22,33	22,33		
3. Verteilungs- und Sammlungsanlagen	2.551.907,93	0,00	0,00	0,00	2.551.907,93	701.134,93	72.498,00	0,00	773.632,93	1.776.275,00	1.850.773,00	1.850.773,00	2,84	2,84	89,68	89,68		
a) Speicheranlagen	4.648.963,83	992,31	1.247.983,69	0,00	5.897.939,83	2.146.598,35	85.995,48	0,00	2.232.593,83	3.665.386,00	2.502.405,48	2.502.405,48	1,46	1,46	62,15	62,15		
b) Leitungsnetz und Hausanschlüsse	-159.346,57	-15.622,74	0,00	0,00	-174.969,31	-25.010,92	-4.823,24	0,00	-29.834,06	-145.335,25	-134.335,75	-134.335,75	2,64	2,64	83,06	83,06		
c) Baukostenzuschüsse (ab 2012)	-189.340,99	-331.200,00	0,00	0,00	-189.540,99	-173.095,98	-6.489,00	0,00	-18.575,98	-170.965,00	-177.445,00	-177.445,00	3,42	3,42	30,20	30,20		
d) Versicherungsersätze	-3.422.906,57	0,00	0,00	0,00	-3.754.106,57	-173.000,74	-71.004,10	0,00	-244.004,84	-3.510.101,73	-3.249.995,83	-3.249.995,83	1,89	1,89	93,50	93,50		
e) Landeszuschüsse	26.690,43	0,00	0,00	0,00	26.690,43	25.296,43	409,00	0,00	25.705,43	985,00	1.394,00	1.394,00	1,53	1,53	3,69	3,69		
f) Maßbeeinträchtigungen (einschl. Lagerbestand)	19.483,02	0,00	0,00	7.880,00	11.503,02	4.564,00	1.750,78	4.403,78	1.911,00	9.592,02	14.919,02	14.919,02	15,22	15,22	83,39	83,39		
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	622.801,17	638.225,83	-1.247.983,69	0,00	13.043,31	0,00	0,00	0,00	0,00	13.043,31	622.801,17	622.801,17	0,00	0,00	100,00	100,00		
5. Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen	4.310.372,79	292.395,40	0,00	7.880,00	4.594.788,19	2.818.741,99	81.459,92	4.403,78	2.895.738,13	1.698.990,06	1.491.630,80	1.491.630,80	1,77	1,77	35,98	35,98		
Zwischensumme	6.605,03	0,00	0,00	0,00	6.605,03	0,00	0,00	0,00	0,00	6.605,03	6.605,03	6.605,03	0,00	0,00	100,00	100,00		
III. Finanzanlagen																		
Beteiligungen	6.605,03	0,00	0,00	0,00	6.605,03	0,00	0,00	0,00	0,00	6.605,03	6.605,03	6.605,03	0,00	0,00	100,00	100,00		
Zwischensumme	6.605,03	0,00	0,00	0,00	6.605,03	0,00	0,00	0,00	0,00	6.605,03	6.605,03	6.605,03	0,00	0,00	100,00	100,00		
Anlagevermögen insgesamt	4.406.357,90	292.395,40	0,00	7.880,00	4.690.783,30	2.891.426,56	82.047,92	4.403,78	2.869.070,70	1.721.712,60	1.514.941,34	1.514.941,34	1,75	1,75	36,70	36,70		

Eigenbetrieb Wasserversorgung Braunsbach

Anhang für das Wirtschaftsjahr 2021

I. Allgemeine Angaben

Die Wasserversorgung der Gemeinde Braunsbach wird nach dem Beschluss des Gemeinderats vom 16. März 1994 als Eigenbetrieb im Sinne des § 102 GemO BW geführt. Die Betriebssatzung vom 21. März 1994, zuletzt geändert am 18. März 2009, trat zum 27. März 2009 in Kraft. Eine Eintragung in das Handelsregister ist bisher nicht erfolgt.

II. Angaben zu Form und Darstellung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Für Form und Darstellung des Jahresabschlusses gelten die Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg (EigBG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 8. Januar 1992, zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 17. Juni 2020, und der Eigenbetriebsverordnung Baden-Württemberg (EigBVO) vom 7. Dezember 1992, die gemäß § 19 Abs. 3 EigBVO-HGB vom 1. Oktober 2020 für diesen Jahresabschluss weiterhin gilt.

Für die Gliederung der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und für den Anlagennachweis werden grundsätzlich Formblatt 1 (Bilanz), Formblatt 4 (Gewinn- und Verlustrechnung) und der Formblätter 2 und 3 (Anlagenachweis) der Eigenbetriebsverordnung zugrunde gelegt.

Soweit Davon-Vermerke wahlweise in Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind diese insgesamt im Anhang aufgeführt.

Positionen die weder im laufenden Jahr noch im Vorjahr einen Betrag aufweisen (sog. Leerposten), werden nicht aufgeführt (§ 265 Abs. 8 HGB).

III. Angaben zur Bilanzierung und Bewertung einschließlich steuerlicher Maßnahmen

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die Anschaffungskosten beweglicher Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens bis zu einem Wert von EUR 800,00 wurden im Jahr des Zugangs als Aufwand erfasst.

Die erhobenen Baukostenzuschüsse und Hausanschlusskosten werden seit dem Wirtschaftsjahr 2003 analog dem BMF-Schreiben vom 27. Mai 2003 in Anwendung des steuerlichen Wahlrechts nach R 6.5 Abs. 2 EStR erfolgsneutral bei den selbst getragenen Anschaffungs- und Herstellungskosten abgezogen. Bis einschließlich 2002 vereinbarte und vereinbarte Baukostenzuschüsse werden weiterhin als empfangene Ertragszuschüsse passiviert und jährlich mit einem Zwanzigstel zugunsten der Umsatzerlöse aufgelöst.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Beteiligungen zu Anschaffungskosten

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Forderungen sonstige Vermögensgegenstände wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Bei den sonstigen Rückstellungen werden alle erkennbaren Risiken auf der Grundlage vernünftiger kaufmännischer Beurteilung, für ungewisse Verbindlichkeiten und drohende Verluste aus schwebenden Geschäften berücksichtigt. Die Rückstellungen sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags unter Berücksichtigung erwarteter künftiger Preis- und Kostensteigerungen angesetzt. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem fristgerechten durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre abgezinst.

Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Sofern die Tageswerte über den Rückzahlungsbeträgen lagen, wurden die Verbindlichkeiten zum höheren Tageswert angesetzt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

2. Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

IV. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

1. Anlagevermögen

Brutto-Anlagespiegel

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und der darauf entfallenden Abschreibungen des Wirtschaftsjahres sind in der Anlage zum Anhang dargestellt.

Wirtschaftsjahresabschreibung

Die Jahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagenachweis zu entnehmen. Die Sofortabschreibung geringwertiger Wirtschaftsgüter wird als Zugang und Abgang ausgewiesen. Die Jahresabschreibung enthält damit diese Beträge nicht.

2. Umlaufvermögen

Angaben zu Forderungen

In den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ist der abgegrenzte Verbrauch zwischen Ablese- und Bilanzstichtag enthalten.

Forderungen an die Gemeinde, die Umsatzerlöse betreffen, werden entsprechend den Regelungen der Eigenbetriebsverordnung unter den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ausgewiesen.

Es bestehen keine Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr.

Barmittel

Der Betrieb bedient sich der Einheitskasse der Gemeinde und verfügt daher weder über Barmittel noch eigene Bankguthaben.

Aktive latente Steuern

Zwischen Handelsbilanz und Steuerbilanz bestehen bei dem Betrieb im Wirtschaftsjahr keine temporären Differenzen. Somit werden zutreffend keine latenten Steuern ausgewiesen.

3. Eigenkapital

Stammkapital

Das Stammkapital ist gemäß § 5 Absatz 1 der Betriebssatzung auf EUR 485.727,29 festgesetzt und voll eingezahlt.

Allgemeine Rücklage

Als allgemeine Rücklage wird ein Betrag von EUR 35.023,78 ausgewiesen.

4. Empfangene Ertragszuschüsse

Ertragszuschüsse bis einschließlich 2002 werden nach der Wasserversorgungssatzung erhoben und jährlich mit 5 % der Ursprungsbeträge erfolgswirksam aufgelöst (§ 8 EigBVO).

5. Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

Rückstellungen	01.01.2021	Zuführung	Auflösung	Inanspruchnahme	31.12.2021
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Interne und externe Abschlusserstellung	4.000,00	4.000,00	0,00	4.000,00	4.000,00
Summe	4.000,00	4.000,00	0,00	4.000,00	4.000,00

6. Verbindlichkeiten

Alle Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt. Dingliche Sicherheiten sind nicht vereinbart. Es bestehen folgende Restlaufzeiten:

Verbindlichkeiten	Gesamt	Restlaufzeiten		
		bis 1 Jahr	über 1 Jahr	über 5 Jahre
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. gegenüber Kreditinstituten	625.489,51	59.764,43	565.725,08	359.172,00
<i>Vorjahr</i>	<i>688.193,66</i>	<i>62.704,36</i>	<i>625.489,30</i>	<i>408.507,61</i>
2. aus Lieferungen und Leistungen	228.865,81	228.865,81	0,00	0,00
<i>Vorjahr</i>	<i>83.452,93</i>	<i>83.452,93</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
3. gegenüber der Gemeinde	496.269,27	496.269,27	0,00	0,00
<i>Vorjahr</i>	<i>619.557,78</i>	<i>619.557,78</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
4. sonstige	178.495,24	178.495,24	0,00	0,00
<i>Vorjahr</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
Summe	1.529.119,83	963.394,75	565.725,08	359.172,00
<i>Summe Vorjahr</i>	<i>1.391.204,37</i>	<i>765.715,07</i>	<i>625.489,30</i>	<i>408.507,61</i>

Haftungsverhältnisse aus nicht bilanzierten sonstigen finanziellen Verpflichtungen

Neben den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestehen keine sonstigen finanziellen Verpflichtungen.

7. Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse des Wirtschaftsjahres setzen sich wie folgt zusammen:

Umsatzerlöse	2021 EUR	2020 EUR
1. Erlöse aus Wasserabgabe		
a) Grundgebühr	71.066,28	63.403,28
b) Wasserzins	306.941,14	244.397,47
c) Bauwasser	97,17	272,23
d) Bereitstellungsgebühren	3.437,91	3.211,77
	381.542,50	311.284,75
2. Auflösung empfangener Ertragszuschüsse	2.950,00	5.604,00
3. Sonstige Umsatzerlöse	4.433,48	3.959,20
Summe	388.925,98	320.847,95

Materialaufwand

Der Materialaufwand setzt sich wie folgt zusammen:

Materialaufwand	2021 EUR	2020 EUR
1. Wasserbezug	266.440,27	178.336,46
2. Strombezug	663,03	6.162,21
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	267.103,30	184.498,67
1. Unterhaltung Grundstücke	1.446,85	325,70
2. Unterhaltung des sonstigen Vermögens	64.758,60	330,72
3. Unterhaltung Speicheranlagen	1.064,00	1.607,33
4. Unterhaltung Rohrnetz	20.233,82	5.816,50
5. Unterhaltung Hausanschlüsse	3.051,25	2.709,95
6. Sonstige bezogene Leistungen	0,00	12,76
Aufwendungen für bezogene Leistungen	90.554,52	10.802,96
Summe	357.657,82	195.301,63

Die Kosten für Wasserbezug sind gegenüber dem Vorjahr um 88 TEUR gestiegen. Grund hierfür ist, dass ab 2021 erstmalig der Wasserbezug über den Zweckverband Kochereckgruppe abgewickelt wird.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind u.a. TEUR 21 Verwaltungskostenbeitrag für Inanspruchnahme gemeindeeigener Stellen und Ämter einschließlich der Bauhofleistungen enthalten. Ferner werden hier die Fahrzeugkosten, die sonstigen Geschäftsausgaben und Versicherungsprämien erfasst.

Steueraufwand

Aufgrund des negativen zu versteuernden Einkommens sind für das Jahr 2021 keine Ertragssteuern zu entrichten.

V. Ergänzende Angaben

1. Wahrnehmung der Organfunktion

Organe des Eigenbetriebs sind der Gemeinderat sowie der Bürgermeister der Gemeinde Braunsbach, Frank Harsch.

Auf die Bestellung einer Betriebsleitung und eines Betriebsausschusses wurde verzichtet.

Der Gemeinderat erhielt keine direkten Vergütungen.

2. Belegschaft

Dem Betrieb ist keine Belegschaft zugeordnet. Arbeiten erledigen Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs. Diese werden dem Betrieb anteilig als Verwaltungskostenbeitrag berechnet.

Der Betrieb hat kein eigenes Personal.

3. Honorar des Abschlussprüfers

Für das Wirtschaftsjahr 2021 lag kein Gesamthonorar des Abschlussprüfers vor.

4. Angaben zum Jahresergebnis

Der Jahresverlust 2021 soll auf Vorschlag der Gemeinde i.H.v. 106.056,69 EUR auf neue Rechnung vorgetragen werden.

VI. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung

Nach dem Bilanzstichtag 31. Dezember 2021 liegen aus heutiger Sicht keine weiteren Vorgänge von wesentlicher Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vor.

Braunsbach, den 24. Oktober 2023

Frank Harsch
Bürgermeister

A handwritten signature in black ink, appearing to be "F. Harsch", written over a horizontal line.